RAS Reinhardt Maschinenbau GmbH
Richard-Wagner-Str. 4–10
71065 Sindelfingen · Germany
+49-7031-863-0
www.RAS-online.de
info@RAS-online.de

Macht einfach Spaß

Manfred Baldauf und seine Frau hatten das RAS XL-Center auf der Dach und Holz zum ersten Mal gesehen und sich gleich in die Maschine verliebt. Der Dachdecker und Spenglerbetrieb aus Doren in Vorarlberg arbeitet für den privaten Hausbau, öffentliche Bauherren und Bauträger. Besonders die ausgefallenen Fassaden haben es Manfred Baldauf angetan ... und mit dem RAS XL-Center lassen sich ebendiese Profile mit skurrilen Formen, Radien und Umschlägen hervorragend gestalten.

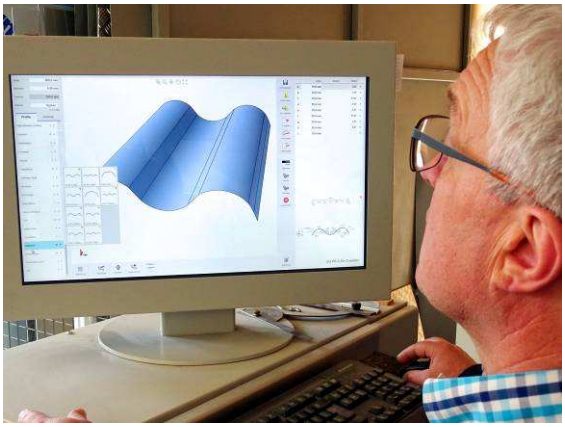
Schon eingangs betont Manfred Baldauf, dass die Arbeit sein Hobby ist und daher neben wirtschaftlichem Erfolg auch Spaß machen muss.

Besonders die kniffeligen Aufgaben, die gewöhnliche Spenglerbetriebe ablehnen, fordern ihn heraus. Doch dafür brauchte er eine Maschine, mit der er seine Ideen verwirklichen konnte. "Das XL-Center mit seinem Freibereich von 300 Grad vor den Wangen bietet schlichtweg mehr Biegemöglichkeiten als eine klassische Schwenkbiegemaschine", verdeutlicht Manfred Baldauf. Und daher ging ihm das XL-Center auch nicht mehr aus dem Sinn, obwohl schon eine 3-Meter-Tafelschere und eine gesteuerte Schwenkbiegemaschine in dem 10-Mann-Betrieb vorhanden waren.

Als das XL-Center im Mai 2014 installiert wurde freute sich schon das gesamte Baldauf-Team auf die hinzugewonnene Flexibilität. Schnell stellte sich heraus, dass der Zugewinn sogar noch größer war, als anfänglich vermutet.

Trapezbleche mit nahezu jedem Winkeln biegen zu können hatte sich Manfred Baldauf schon ausgemalt. Die Möglichkeit ein Profil mit Radien zu biegen, hat er sich Schritt für Schritt erarbeitet. "Wellenartige Profile zu biegen geht mit einzelnen Biegestepps zwar prinzipiell auch auf einer konventionellen Maschine. Bei

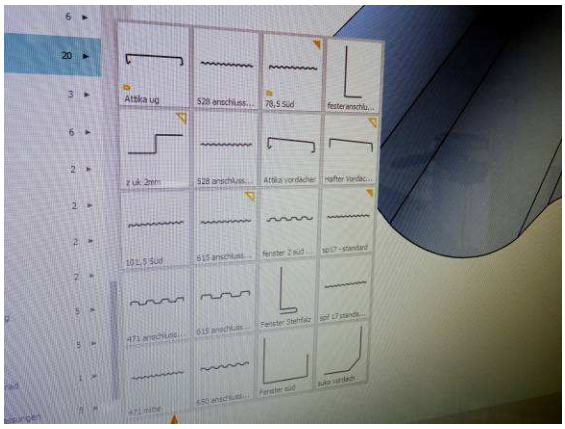
40-50 Stepps hat man das Teil aber schnell einmal nicht richtig am Anschlag anliegen und das Teil ist verbogen", erklärt Manfred Baldauf. Zudem ballt sich die Arbeit in der Werkstatt an den Maschinen in den Morgenstunden. Es muss schnell gehen, damit die Mitarbeiter schon früh auf der Baustelle eintreffen. Zeit zum Probieren und Austüfteln bleibt da nicht. Da gilt es, ein Programm aufzurufen und ein passgenaues Biegeteil zu fertigen. Während die Maschine das Profil automatisch biegt, kann sich der Mitarbeiter schon um den nächsten Zuschnitt kümmern.



Genau diese Erwartungshaltung erfüllt das XL-Center meisterlich. Neben flugs am Bildschirm skizzierten Teilen, die von der Bendex-Software automatisch programmiert werden, lassen sich wiederkehrende Spezialprofile aus dem Programmarchiv abrufen. Auf diese Weise lassen sich auch Profile unter Programmordnern einzelner Bauprojekte abspeichern. Sollte selbst nach Jahren eine Beschädigung am Dach oder der Fassade entstehen, lässt sich das Ursprungsprofil ohne große Mühe nachfertigen. Organisation bei der Entstehung hilft also auch in der Zukunft.

Besondere Freude bereitet das XL-Center, wenn es gilt, Durchdringungen bei welligem Eindeckungsmaterial in die Dachfläche ein zu binden. Hierfür hat sich Manfred Baldauf für alle gebräuchlichen Wellplattengeometrien Biegeprogramme abgelegt und kann somit passgenaue Einfassungssteile biegen, die sich exakt an die Kontur der Wellplatte anschmiegen. "Das war schon ein ganzes Stück Arbeit das Verhalten der unterschiedlichen Materialien und Längen auf die neue Biegetechnik anzupassen. Aber mit den hinterlegten Materialtabellen in der Steuerung können wir heute für die Wellplatten schnell und hochwertig ausgeführt die Kamineinfassungen biegen", erzählt Manfred Baldauf.

Die Spenglerei Baldauf arbeitet meist mit Architekten in ganz Vorarlberg zusammen, hat jedoch zusammen mit Partnern auch schon Projekte in der Schweiz, in Deutschland und in Luxemburg realisiert. Durch Projektrealisierungen zusammen mit namhaften Architekten, durfte der Fachbetrieb schon manche fortschrittliche Fassadengestaltung umsetzen. Neben den typischen Anschlussprofilen hat sich Baldauf einen Namen bei anspruchsvollen Fassaden gemacht. "Bei Sonder-Trapezprofilen kommen die Architekten mit den verrücktesten Ideen und es macht Freude, die gezeichneten Konturen in Metall umzusetzen", meint Manfred Baldauf.



Gegenüber gewalzten Profilen bietet das XL-Center eine viel größere Gestaltungsfreiheit. Dieser Vorteil zeigt sich auch bei Gebäudesa-

nierungen und Reparaturen, wenn Sonderprofile zu ersetzen sind.

Wer ausschließlich mit Standardprofilen arbeitet, muß meist auch Füllstücke in die Fassade einarbeiten, da eine Fläche selten mit dem vom Profil vorgegebenen Raster ausläuft. Das bringt jedoch den Rhythmus einer Fassade sichtbar durcheinander. Viel schöner und harmonischer wirkt die Fassade, wenn man die Trapezmaße geringfügig und für das Auge nicht wahrnehmbar anpasst und dadurch auf die Paßstücke verzichten kann. Diese Wertarbeit schätzen sowohl Architekten als auch Bauherren. Dadurch hat sich die Spenglerei Baldauf eine große, aber auch anspruchsvolle Stammkundschaft aufgebaut, zu der selbst internationale Sportstars und andere bekannte Persönlichkeiten aus dem Bodenseeraum gehören.

Das XL-Center biegt sowohl positiv als auch negativ und macht daher ein Wenden der Biegeteile überflüssig. Abhängig von der Anzahl der Richtungswechsel in einem Profil schätzt Manfred Baldauf den Zeitgewinn durch das XL-Center auf 30 bis 50% gegenüber einer gesteuerten konventionellen Schwenkbiegemaschine. Vorausgesetzt jedoch, das Profil lässt sich mit der klassischen Methode überhaupt herstellen. Die zum Biegen anstehenden Profile fassen die Maschinenbediener in einer Jobliste zusammen und können sie auf diese Weise ohne Maschinenstillstand hintereinander wegbiegen. Durch die hinzugewonnene Geschwindigkeit sind die Spenglertrupps häufig schon vor dem morgendlich einsetzenden Berufsverkehr auf dem Weg zur nächsten Baustelle.

Baldauf setzt auf Maschinen in 3-Meter Länge. Damit kann der Fachbetrieb seine Arbeiten nicht nur nach den Spenglerrichtlinien ausführen, sondern auch der Transport zur und auf der Baustelle werden einfacher. Häufig lassen sich die handlichen Biegeteile auch von einer Person viel effizienter verlegen. Denn bei Baldauf gilt der Grundsatz: Der Mitarbeiter, der das Profil auf der Baustelle vermisst, produziert es auch in der Werkstatt und montiert es auf der Baustelle. Damit ist jeder Spengler von A bis Z für seine Arbeit verantwortlich. Sind lange Strecken an Dach und Wand einzudecken, hilft die XL-Center-Funktion des konischen Biegens. Das Resultat sind absolut passgenau ineinander steckbare Profile mit leicht abzudichtenden Übergängen.

Durch moderne Technik, wie sie das RAS XL-Center bietet, ist die Spenglerei Baldauf auch zu einem attraktiven und gefragten Arbeitgeber geworden. Die Baldauf-Lehrlinge haben bei Landes- und Bundeswettbewerben schon ausgezeichnete Erfolge eingefahren. Markus Geist nimmt sogar bei der IFD Weltmeisterschaft 2016 in Warschau teil. Spenglermeister Manfred Baldauf ist stolz darauf, sein Wissen und seine Erfahrung an die motivierten Nachwuchskräfte weiterzugeben.

Manfred Baldauf
Kirchdorf 184
6933 Doren
Österreich
www.dicht.at